

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und (EU) 2020/878

Mischbettharz/Miele Einwegharz E315

Version
2.0

Überarbeitet am:
14.09.2024

SDB-Nummer:
019022

Datum der letzten Ausgabe: 22.5.2020

Land / Sprache: DE / DE

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname Mischbettharz/Miele Einwegharz 315

Produktnummer 019022

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemisches: Ionenaustauscher, Harze und Katalysatoren

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant :

EnviroFALK GmbH

Prozesswasser-Technik

Gutenbergstraße 7

56457 Westerburg, Germany

Telefon : +49 2663 99 08 0

E-Mailadresse der für SDB verantwortlichen Person : sdb@envirofalk.com

1.4 Notrufnummer

+49 2663 9908 - 23 während der Bürostunden (Montag bis Freitag: 8:00 Uhr bis 15:00 Uhr)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Schwere Augenreizung, Kategorie 2 H319: Verursacht schwere Augenreizungen

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Gefahrenpiktogramme:



SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und (EU) 2020/878

Mischbettharz/Miele Einwegharz E315

Version
2.0

Überarbeitet am:
14.09.2024

SDB-Nummer:
019022

Datum der letzten Ausgabe: 22.5.2020

Land / Sprache: DE / DE

Signalwort: Gefahr

Gefahrenhinweise: H319 Verursacht schwere Augenreizungen.

Sicherheitshinweise: -

Prävention: P234 nach Gebrauch Hände gründlich waschen

P280 Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen

Reaktion: P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Benzene, diethenyl-, polymer with ethenylbenzene and ethenylethylbenzene, chloromethylated, trimethylamine-quaternized, hydroxide

Benzene, diethenyl-, polymer with ethenylbenzene and ethenylethylbenzene, sulphonated

2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. INDEX-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung	Konzentration (% w/w)
Benzene, diethenyl-, polymer with ethenylbenzene and ethenylethylbenzene, chloromethylated, trimethylamine-quaternized, hydroxide	69011-18-3	Eye Dam. 2; H319	20 – 30 %
Benzene, diethenyl-, polymer with ethenylbenzene and ethenylethylbenzene, sulphonated	69011-20-7	Eye Dam. 2; H319	20 – 30 %
Wasser	7732-18-5	-	40 – 60 %

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und (EU) 2020/878

Mischbettharz/Miele Einwegharz E315

Version
2.0

Überarbeitet am:
14.09.2024

SDB-Nummer:
019022

Datum der letzten Ausgabe: 22.5.2020

Land / Sprache: DE / DE

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.

Nach Einatmen:

Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.

Eng anliegende Kleidungsstücke (z. B. Kragen, Krawatte, Gürtel oder Bund) lockern.

Bei Einatmen der Verbrennungsprodukte können Symptome verzögert eintreten.

Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt:

Mit Wasser und Seife abwaschen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn sich Reizungen entwickeln und anhalten.

Nach Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser für 15 Minuten ausspülen.

Kontaktlinsen entfernen, wenn dies möglich ist. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

Nach Verschlucken:

Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn Symptome auftreten.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Risiken:

Verursacht schwere Augenreizungen. Das Produkt kann Brennen, Rötungen, Tränenbildung oder verschwommene Sicht verursachen.

Symptomatische Behandlung.

Siehe Abschnitt 11 für detailliertere Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung:

Siehe Abschnitt 11 für detailliertere Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen. Symptome können verzögert auftreten.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und (EU) 2020/878

Mischbettharz/Miele Einwegharz E315

Version
2.0

Überarbeitet am:
14.09.2024

SDB-Nummer:
019022

Datum der letzten Ausgabe: 22.5.2020

Land / Sprache: DE / DE

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Allgemeine Brandgefahren: Das Produkt ist nicht entzündlich. Bei thermischem Zerfall oder Verbrennung kann CO₂ sowie andere giftige Gase und Dämpfe freigesetzt werden.

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.

Ungeeignete Löschmittel:

Keine bekannt.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung:

Ablaufendes Wasser von der Brandbekämpfung nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen.

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Kohlendioxid (CO₂)

Kohlenmonoxid

Stickoxide (NO_x)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung:

Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Information:

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Gefahren durch andere beteiligte Materialien berücksichtigen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Staubbildung vermeiden.

Das Einatmen von Staub vermeiden.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und (EU) 2020/878

Mischbettharz/Miele Einwegharz E315

Version 2.0	Überarbeitet am: 14.09.2024	SDB-Nummer: 019022	Datum der letzten Ausgabe: 22.5.2020 Land / Sprache: DE / DE
----------------	--------------------------------	-----------------------	---

Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden.

Nicht benötigtem und ungeschütztem Personal den Zugang verwehren.

Verschüttete Substanz nicht berühren oder betreten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen:

Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation, Grundwasser oder Erdreich gelangt. Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren:

Zum Aufnehmen zugelassenen Industriestaubsauger verwenden.

Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben. Den Bereich mit Wasser spülen.

Abfälle in anerkannten Abfallbeseitigungsanlagen entsorgen.

Achten Sie darauf, dass kein verschüttetes Material oder Waschwasser in die Kanalisation, oberirdisches oder ins Grundwasser oder in Erdreich gelangt.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8. Hinweise zur Entsorgung finden Sie in Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:

Bildung atembarer Partikel vermeiden.

Dämpfe/Staub nicht einatmen. Für ausreichende Belüftung sorgen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

Spülwasser ist in Übereinstimmung mit örtlichen und nationalen behördlichen Bestimmungen zu entsorgen.

Hygienemaßnahmen:

Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Bei der Arbeit nicht rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und (EU) 2020/878

Mischbettharz/Miele Einwegharz E315

Version
2.0

Überarbeitet am:
14.09.2024

SDB-Nummer:
019022

Datum der letzten Ausgabe: 22.5.2020

Land / Sprache: DE / DE

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. Nicht eintrocknen lassen.

Von unverträglichen Stoffen (siehe Abschnitt 10) fernhalten.

Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Elektrische Einrichtungen/Betriebsmittel müssen dem Stand der Sicherheitstechnik entsprechen.

Lagerklasse (TRGS 510):

LGK13, Nicht brennbare Feststoffe, die keiner der anderen LGK zuzuordnen sind

Empfohlene Lagerungstemperatur:

-20 bis 40 °C

Weitere Informationen zur Lagerbeständigkeit:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en):

Ionenaustausch/Absorptionsmittel für industrielle Anwendung.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten/Expositionsgrenzwerten. DNEL und PNECs stehen nicht zur Verfügung.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Einrichtungen: Gute Allgemeinlüftung, Augenduschstation vorhalten.

Persönliche Schutzausrüstung

Augenschutz:

Dicht schließende Schutzbrille nach DIN EN 166.

Handschutz

Material: Polyvinylchlorid – PVC; Tragedauer: < 60 min

Material: Nitrilkautschuk – NBR; Tragedauer: < 60 min

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und (EU) 2020/878

Mischbettharz/Miele Einwegharz E315

Version 2.0 Überarbeitet am: 14.09.2024 SDB-Nummer: 019022 Datum der letzten Ausgabe: 22.5.2020
Land / Sprache: DE / DE

Material: Polychloropren – CR; Tragedauer: < 60 min

Anmerkungen:

Die arbeitsplatzspezifische Eignung sollte mit den Schutzhandschuhherstellern abgeklärt werden.
Nach Produktkontamination Handschuhe sofort wechseln und fachgerecht entsorgen.

Haut- und Körperschutz:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.
Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.

Atemschutz: Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen:	Perlen
Farbe:	braun, schwarz, bernsteingelb
Geruch:	geruchlos
Geruchsschwelle:	Keine Daten verfügbar
pH-Wert:	6 – 9
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Keine Daten verfügbar
Siedepunkt/Siedebereich:	Keine Daten verfügbar
Flammpunkt:	nicht anwendbar
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Keine Daten verfügbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	brennbar
Obere Explosionsgrenze:	nicht anwendbar, Produkt ist ein Feststoff.
Untere Explosionsgrenze:	nicht anwendbar, Produkt ist ein Feststoff.
Dampfdruck:	Keine Daten verfügbar
Relative Dampfdichte:	nicht anwendbar
Relative Dichte:	1,05 - 1,28
Dichte:	nicht festgestellt
Partikelgröße:	100 - 2000 Mikrometer

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und (EU) 2020/878

Mischbettharz/Miele Einwegharz E315

Version
2.0

Überarbeitet am:
14.09.2024

SDB-Nummer:
019022

Datum der letzten Ausgabe: 22.5.2020

Land / Sprache: DE / DE

Löslichkeit(en)

Wasserlöslichkeit:	unlöslich
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:	Keine Daten verfügbar
Zündtemperatur:	nicht anwendbar
Zersetzungstemperatur:	Keine Daten verfügbar
Viskosität:	Keine Daten verfügbar
Explosive Eigenschaften:	Keine Daten verfügbar
Oxidierende Eigenschaften:	Keine Daten verfügbar

9.2 Sonstige Angaben

keine weiteren Angaben.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen:

Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Ge-brauch treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen:

Maßnahmen gegen elektrostatisches Aufladen treffen.
Kontakt mit unverträglichen Materialien. Hitze, Funken, Flammen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe:

starke Oxidationsmittel, Salpetersäure.nicht festgestellt

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und (EU) 2020/878

Mischbettharz/Miele Einwegharz E315

Version
2.0

Überarbeitet am:
14.09.2024

SDB-Nummer:
019022

Datum der letzten Ausgabe: 22.5.2020

Land / Sprache: DE / DE

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei thermischem Zerfall oder Verbrennung können Kohlenoxide sowie andere giftige Gase und Dämpfe freigesetzt werden.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Allgemeine Angaben Die Exposition kann gesundheitsschädigende Wirkungen verursachen. Augenkontakt verursacht schwere Augenreizung. Verschlucken kann Unwohlsein verursachen.

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Voraussichtlich nicht akut giftig.

Produkt:

Akute orale Toxizität: LD50 (Ratte): > 5.000 mg/kg; Anmerkungen: Prüfergebnisse eines analogen Produktes

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenreizungen.

Produkt: Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Sensibilisierung durch Hautkontakt

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Sensibilisierung durch Einatmen

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Keimzell-Mutagenität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Karzinogenität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Reproduktionstoxizität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und (EU) 2020/878

Mischbettharz/Miele Einwegharz E315

Version
2.0

Überarbeitet am:
14.09.2024

SDB-Nummer:
019022

Datum der letzten Ausgabe: 22.5.2020

Land / Sprache: DE / DE

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Aspirationstoxizität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Weitere Information

Produkt:

Anmerkungen: Bei sachgemäßem Umgang verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Das Produkt enthält keine endokrinschädigenden Eigenschaften gemäß der Bewertung nach den Kriterien der Verordnungen (EG) Nr. 1907/2006, (EU) Nr. 2017/2100 und (EU) 2018/605. Über akute oder chronische Auswirkungen auf die Gesundheit existieren keine weiteren Angaben.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Auf Basis der verfügbaren Daten keine Einstufung als "gewässergefährdend".

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

12.4 Mobilität im Boden

Das Produkt ist nicht wasserlöslich.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Produkt:

Bewertung: Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und (EU) 2020/878

Mischbettharz/Miele Einwegharz E315

Version
2.0

Überarbeitet am:
14.09.2024

SDB-Nummer:
019022

Datum der letzten Ausgabe: 22.5.2020

Land / Sprache: DE / DE

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Gemisch enthält keine Stoffe mit endokrinschädigenden Eigenschaften in Bezug auf die Umwelt, gemäß der Bewertung nach den Kriterien der Verordnungen (EG) Nr. 1907/2006, (EU) Nr. 2017/2100 und (EU) 2018/605, in einer Konzentration von 0,1 Gew.-% oder mehr.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Von diesem Bestandteil werden keine anderen nachteiligen Auswirkungen auf die Umwelt (z. B. Ozonabbau, photochemisches Ozonbildungspotential, endokrine Störungen, Treibhauspotential) erwartet.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt:

Abfälle nicht in den Ausguss schütten. Keine stehenden oder fließenden Gewässer mit Chemikalie oder Verpackungsmaterial verunreinigen.

Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen.

Verunreinigte Verpackungen:

Reste entleeren.

Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen. Leere Behälter nicht wieder verwenden.

EU Abfallcode Die Abfallschlüsselnummer soll in Absprache mit dem Verbraucher, dem Hersteller und dem Entsorger festgelegt werden.

Entsorgungsmethoden /Informationen Sammeln und rückgewinnen oder in dicht verschlossenen Behältern einer zugelassenen Abfallentsorgung zuführen. Inhalt/Behälter gemäß den geltenden Vorschriften der Entsorgung zuführen.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen Bei der Entsorgung alle maßgebenden gesetzlichen Bestimmungen beachten.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

ADR / RID / ADN / IATA / IMDG

14.1 UN-Nummer

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht als Gefahrgut eingestuft

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und (EU) 2020/878

Mischbettharz/Miele Einwegharz E315

Version
2.0

Überarbeitet am:
14.09.2024

SDB-Nummer:
019022

Datum der letzten Ausgabe: 22.5.2020

Land / Sprache: DE / DE

14.3 Transportgefahrenklassen

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.4 Verpackungsgruppe

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.5 Umweltgefahren

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Gefahrenhinweise:

Kein gefährliches Transportgut

Gefahr ernster Augenschäden

Frostempfindlich ab -20 °C.

Getrennt von Nahrungs- und Genussmitteln halten

14.7 Massengutbeförderung gemäß IMO-Instrumenten auf dem Seeweg

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Liste zu 15.1

Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, Anhang I und II, in der geänderten Fassung

Nicht eingetragen.

Verordnung (EU) 2019/1021 zu persistenten organischen Schadstoffen (Neuaufgabe), in der geänderten Fassung Nicht eingetragen.

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 1 in der geänderten Fassung

Nicht eingetragen.

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 2 in der geänderten Fassung

Nicht eingetragen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und (EU) 2020/878

Mischbettharz/Miele Einwegharz E315

Version
2.0

Überarbeitet am:
14.09.2024

SDB-Nummer:
019022

Datum der letzten Ausgabe: 22.5.2020

Land / Sprache: DE / DE

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 3 in der geänderten Fassung

Nicht eingetragen.

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang V, in der geänderten Fassung

Nicht eingetragen.

Verordnung (EG) Nr. 166/2006 Anhang II Europäisches Schadstofffreisetzung- und -verbringungsregister, in der geänderten Fassung

Nicht eingetragen.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, REACH Artikel 59(10) Kandidatenliste in der derzeit durch die ECHA veröffentlichten Form

Nicht eingetragen.

Zulassungen

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, REACH Anhang XIV Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe, in der geänderten Fassung

Nicht eingetragen.

Beschränkungen für die Verwendung

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, REACH Anhang XVII Stoffe, die für das Inverkehrbringen und die Verwendung der Zulassungspflicht

unterliegen Nicht eingetragen.

Richtlinie 2004/37/EG: Über den Schutz der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch Karzinogene oder Mutagene am Arbeitsplatz, in der

geänderten Fassung Nicht eingetragen.

Andere EU Vorschriften

Richtlinie 2012/ 18/EU zur Beherrschung von Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen, in der geänderten Fassung

Nicht eingetragen.

Wassergefährdungsklasse:

WGK 1 schwach wassergefährdend

Anmerkungen: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und (EU) 2020/878

Mischbettharz/Miele Einwegharz E315

Version
2.0

Überarbeitet am:
14.09.2024

SDB-Nummer:
019022

Datum der letzten Ausgabe: 22.5.2020

Land / Sprache: DE / DE

Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Volltext der H-Sätze

H319: Verursacht schwere Augenreizungen.

Volltext anderer Abkürzungen

Eye Dam.: Schwere Augenreizung

ATE = Schätzwert akute Toxizität; BCF = Biokonzentrationsfaktor; GHS = Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien; IATA = Internationale Flug-Transport-Vereinigung; IMDG = Gefährliche Güter im internationalen Seeschiffsverkehr; PBT = Persistent, bioakkumulierbar und toxisch; vPvB = Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

Weitere Information

Einstufung des Gemisches:

Einstufungsverfahren:

Eye Dam. 2 H318

Basierend auf Produktdaten oder
Beurteilung

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen. Dieses Sicherheitsdatenblatt und sein Anhang [sofern nach Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) erforderlich] beschreiben Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Beschaffenheitsangaben, Eigenschaftszusicherungen oder Garantien.